

Sommersemester 2007
Philologisch-Kulturwissenschaftliche Fakultät



Ring-Vorlesung:
Das Pferd in der abendländischen
Literatur und Kultur

(Organisation: Waltraud Fritsch-Rößler)

Programm

- 27.03.07 Waltraud Fritsch-Rößler (Germanistik/
Mediävistik): Einführung
- 17.04.07 Günther Lorenz (Alte Geschichte):
Vom Wert und Nutzen der Pferde
in den alten Kulturen
- 24.04.07 Otta Wenskus (Klass. Philologie/
Gräzistik): Pferde, Menschen und
Zentauren in der Antike
(Abendvortrag)
- 08.05.07 Karlheinz Töchterle (Klass. Philologie/
Latinistik): Das Pferd in der Dichtung
der lateinischen Antike
- 15.05.07 Klaus Brandstätter (Mittelalterliche
Geschichte): Mensch und Pferd im
Mittelalter
(Abendvortrag)
- 22.05.07 Waltraud Fritsch-Rößler: Der Ritter und
sein Pferd (auf der Suche nach der Frau).
Zu einigen wunderlichen Rössern,
Pferden und Zeltern in der mittelhoch-
deutschen Epik

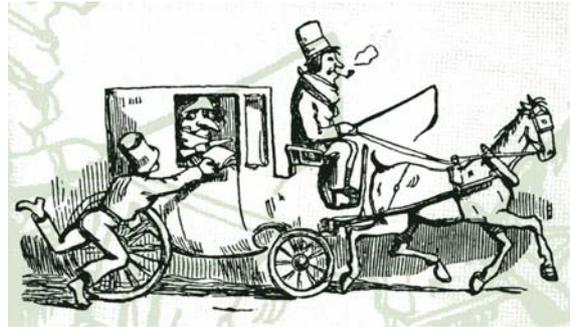
- 05.06.07 Stefan Neuhaus (Germanistik/Ange-
wandte Literaturwiss.): Vom Ross zum
Dampfross. Diskurse über Freiheit
und Mobilität in der neueren deutsch-
sprachigen Literatur
- 12.06.07 Lorelies Ortner (Germanistik/
Linguistik): Das Begriffsfeld "Pferd" –
pferdestarker Wortschatz in deutsch-
sprachigen Pferdezeitschriften.
- 19.06.07 Thomas Schröder (Germanistik/
Linguist. Medien- und Kommunika-
tionswiss.): Bibi und Tina. Warum
Mädchen so gerne reiten wollen
(Abendvortrag)
- 26.06.07 Waltraud Fritsch-Röbler:
Zusammenfassung
- 03.07.07 Abschlussklausur



Die Vorlesungen/Vorträge beginnen Ende März und finden in der Regel wöchentlich dienstags (14.00-16.00 Uhr in HS 8) statt, die Abendvorträge dienstags um 19.30 Uhr (HS 8).

Prüfungsmodus

Abschlussklausur (90 Min.) mit einem allgemeinen, von Studierenden aller Fächer zu bearbeitenden Teil sowie einem fachspezifischen Teil für Studierende der Germanistik, Geschichte oder Klassischen Philologie.



Die Veranstaltung ist eine Aktion im Rahmen des fakultären Forschungsschwerpunktes „Prozesse der Literaturvermittlung“.
